

Freiburg, den 16.7.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Themen für das diesjährige Seminar „**Steuerrecht für Juristen**“ für Studierende des SPB 4 „Handel und Wirtschaft“ entnehmen Sie bitte der beigefügten Liste.

Hinter den Themen finden Sie die jeweils einschlägige Einführungsliteratur. Wir empfehlen Ihnen, die Literatur bereits vor Bearbeitungsbeginn zu sondieren, um eine fundierte Themenwahl treffen zu können.

Die Teilnehmerzahl des Seminars ist begrenzt. Überschreitet die Zahl der Bewerber die Zahl der Plätze, wird gelost.

Vorbesprechung: 05.08.2019, 10:00 Uhr (am Lehrstuhl)

Themenbekanntgabe: 05.08.2019, 10:30 Uhr

Bearbeitungszeitraum: Beginn am 05.08.2019; Ende am 03.09.2019, 24:00 Uhr

Blockseminar: 25.10.2019, Uhrzeit und Raum t.b.a.

Bitte melden Sie sich bei Interesse **bis spätestens zum 01.08.2019** unverbindlich zur Teilnahme an der Seminarvorbesprechung und Themenvergabe per E-Mail an:

(hannah.beck@tax.uni-freiburg.de)

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Ich freue mich auf Ihre Anmeldungen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Hannah Beck
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Themen für das Seminar „Steuerrecht für Juristen“

- I. Auswirkungen des Realteilungserlasses 2019 auf die Umstrukturierung von Personengesellschaften
(*Reiß*, FR 2017, 458; *Schmidt/Siegmund*, NWB 2017, 3926; *Stenert*, DStR 2019, 245)
- II. Ansätze einer Besteuerung der digitalen Wirtschaft – ein Paradigmenwechsel im Internationalen Steuerrecht?
(*Bauer/Fritz/Schanz/Sixt*, DStR 2019, 887; *Becker/van der Ham*, DB 2019, 502; *Hidien/Versin*, Der Konzern 2019, 245)
- III. Anwendbarkeit der Ratio der Business Judgement Rule auch im Bereich der externen Rechnungslegung?
(*Kühnberger/Zaumseil*, Der Konzern 2018, 10; *Merkt*, Der Konzern 2017, 353)
- IV. Einheitliche Europäische Rechnungslegungsstandards (EPSAS) – Chancen und Risiken
(*Glöckner*, Der Konzern 2019, 177; *Hillmer*, KoR 2018, 298)
- V. Share-Deals nach der Grunderwerbsteuerreform
(*Broemel/Mörwald*, DStR 2019, 1113; *Wagner*, DB 2019, 1286)
- VI. Chaos bei der Grundsteuer – auf welcher Kompetenzgrundlage kann der Bund das Grundsteuer-Reformgesetz erlassen und welche Auswirkungen hat eine Öffnungs- oder Abweichungsklausel zugunsten der Länder auf die Bundeskompetenz?
(*Hey*, ifst-Schrift 530 (2019), 59; *Mayer*, DB 2018, 2200; *Schmidt*, NVwZ 2019, 103)
- VII. Möglichkeiten eines Vorsteuerabzuges für eine Holdinggesellschaft
(*Balbinot/Berner*, DStR 2018, 648; *Friedrich-Vache*, BB 2019, 993;)
- VIII. Die umsatzsteuerliche Abbildung einer „Einlagenentsteuerung“ – Reformüberlegungen vor dem Hintergrund der Wettbewerbsneutralität
(*Dziadkowski*, UR 2019, 246; *Heck/Heffinger*, MwStR 2017, 812)
- IX. Anzeigepflicht für grenzüberschreitende Steuergestaltungen – Kommt es zu einer Ausweitung auch auf rein nationale Vorgänge im Rahmen der Umsetzung der Europäischen Richtlinie?
(*Kepp/Schober*, BB 2019, 791; *Welzer/Dombrowski*, FR 2019, 360)
- X. Umstrukturierungen im Rahmen von Unternehmensnachfolgeplanung – die Stiftung als sinnvolles Gestaltungsmittel?
(*Hüttemann*, DB 2017, 591; *Werder/Wystrcil* BB 2016, 1558; *Werkmüller*, ZEV 2018, 446)